

Unterricht mit sprachschwacher Klasse (Berufsfachschule1)

Beitrag von „Geek“ vom 18. Oktober 2018 16:12

[Zitat von Cat1970](#)

Ich kenne es von meiner Sekundarschule so: Es werden bei den Aufgaben jeweils die Typen A (einfach) und B (normal) angeboten. Bei jeder Aufgabe kann zwischen A und B gewählt werden, falls Zeit übrig ist, könnten die Schüler/innen auch mal A und B lösen. Die Aufgabe, die den Schüler(inne)n mehr Punkte verschafft, wird in dem Fall gewertet. Wer alle Aufgaben von A richtig löst, kann höchstens ein befriedigend bekommen. Wer alle von B richtig löst, kann ein sehr gut bekommen.

Zusätzlich können Wörterbücher verwendet werden, allerdings sind die Schüler/innen in der Regel nicht in der Lage, diese zu benutzen...

Beim Aufgabenteil A könntest du Aufgaben zum Auswendiglernen mit dabei haben, so können die fleißigen, aber schwache Schüler/innen vielleicht zumindest eine 4 erreichen.

Wie muss man sich den darauf aufbauenden Unterricht vorstellen? Hast du zufällig eine solche Arbeit vorliegen? Würde mich echt mal interessieren, wie so etwas konkret aussieht.